



Komfortabel und schnell montiert: die Trewaflex-Trennwand

TREWAFLEX

Die flexible Trennwand

Sicherheit im Straßenverkehr, Vermeidung von Warenbrüchen und ein entspannter Umgang mit den Behörden durch Meidung von Bußgeld – Attribute, die für die Anschaffung der neuen Ladungssicherung Trewaflex sprechen. Dabei handelt es sich um eine flexible Trennwand, mit deren Hilfe es möglich ist, den Ladungsraum in 25-mm-Schritten auf das benötigte oder zur Sicherheit erforderliche Volumen anzupassen. Nach Iveco Daily, MB Sprinter, Ford Transit, Peugeot Boxer und VW Crafter ist demnächst auch der Einbau in die neuen Transporter von Renault und Opel möglich. Trewaflex kann prinzipiell für fast jeden Fahrzeugtyp flexibel und ohne Aufpreis gefertigt werden, weitere Infos gibt es unter www.trewaflex.de.

ENAIKOON

Nie wieder Treibstoff-Diebstahl

Zerstörte Tanks, kontaminiertes Erdreich sowie der Ausfall von Maschinen und Fahrzeugen wegen der nach einem Diebstahl erforderlichen Reparaturen addieren sich zu dem ohnehin schon hohen



Aktuelle Treibstoff-Daten zu jedem Fahrzeug live im Webportal Enaikoon

Wert des entwendeten Treibstoffs. Eine Lösung dies zu verhindern bietet Enaikoon, Anbieter von Telematiklösungen aus Berlin, mit dem fuel-tracker, einer zubuchbaren Erweiterung von Enaikoon fleet-control-web. Direkt am Tankfüllstandsensord wird der aktuelle Füllstand abgegriffen – über die Telematikeinheit mit Strom versorgt, können so auch bei abgeschaltetem Motor Unregelmäßigkeiten erkannt werden. Dank einer automatischen Alarm-Meldung per E-Mail oder SMS vom Enaikoon-System kann die Polizei schnell vor Ort reagieren.

Anhand des bisherigen Durchschnittsverbrauchs und des aktuellen Tankinhalts wird während der Fahrt zudem ständig die Restreichweite ermittelt. Die

Disposition kann so entscheiden, wann und wo das Fahrzeug aufgetankt werden soll – nach Möglichkeit zum Beispiel im günstigeren Ausland. Weitere Features können per Testzugang unter www.enaikoon.com getestet werden.

TANG

Mini-Sattel ganz groß

Die Fahrzeugbau Karl Tang GmbH aus Hilden hat mit dem Mini-Sattel einen Sattelaufleger aus Aluminium entwickelt, der mit einer Sattelzugmaschine von 3,5 t die Voraussetzungen für die EU-Fahrerlaubnisklasse BE oder ehemals Führerscheinklasse 3 erfüllt.

Durch die Leichtbauweise steigt die Nutzlast auf bis zu 4.000 kg – fast doppelt



Mini-Sattel von Tang: zeigt dem klassischen 7,5-Tonner die Stirn

so viel wie ein herkömmlicher 7,5-Tonner leisten kann. Die Positionierung der ungeLenkten Achse im hinteren Fahrzeugbereich erleichtert das Rangieren. Der Sattelzug darf, bei einem zulässigen

Gesamtgewicht von 7.490 kg, auch ohne Einschränkungen an Sonn- und Feiertagen gefahren werden.

TITGEMEYER

Neuer Unterfahrschutzträger

Der Osnabrücker Spezialist für Fahrzeugbausysteme, Titgemeyer, liefert eine neue Entwicklung für den hinteren Unterfahrschutz. Der Unterfahrschutzträger Geto Fender bringt neben einer Gewichtsredu-



Geto Fender von Titgemeyer: leichter und sicherer

zierung von fast 30 Prozent – realisiert durch den Einsatz von hochfesten Stählen – mehr Sicherheit für den Straßenverkehr. Anstelle der vom Gesetzgeber geforderten Prüflast von 50 kN wurde das System erfolgreich mit 120 kN geprüft.

Der Geto-Fender kann wahlweise gelocht mit einem universellen Lochbild oder bereits fertig montiert mit Geto Easyconn-Heckleuchten, -Kennzeichenleuchten und Kunststoffendkappen geliefert werden.